Pfarrbrief für den Herbst
September - November 2016

Jürgen Lürwer, Pfarrer unserer Kirchengemeinde,
verlässt Bedburg-Hau nach 17 Jahren und übernimmt mit St. Otger Stadtlohn eine neue Pfarrei im Westmünsterland.

Einladung zum Abschiednehmen

Als Pfarreirat und Kirchenvorstand laden wir herzlich ein zur Verabschiedung unseres Pfarrers

Dechant Jürgen Lürwer.

Seit 1999 hat er bei uns in Bedburg-Hau als Priester gelebt und als Pfarrer gewirkt, nun hat ihn der Bischof an eine andere Pfarrstelle berufen.
Herzlich laden wir ein, mit ihm am **Sonntag, 11.09.2016 um 10.00 Uhr in unserer Pfarrkirche St. Markus** Gottesdienst zu feiern; ein kleiner Festakt schließt sich in der Kirche an.
Anschließend ist auf dem Kirchplatz bei einem kleinen Imbiss Gelegenheit zum persönlichen Gespräch und Abschiednehmen.

Jörg Bergmann
Für den Kirchenvorstand

Hubert Pruys
Für den Pfarreirat

Nach 17 Jahren meines Lebens und Arbeitens als Mensch und Priester werde ich Bedburg-Hau verlassen.
Als Kaplan bin ich gekommen, habe hier Pfarreien und wohl auch Menschen zusammengeführt; als Pfarrer der Gemeinde Heiliger Johannes der Täufer und Dechant von Kleve nehme ich nun Abschied, um auf Wunsch unseres Bischofs einen Neuanfang in Stadtlohn St. Otger zu wagen.
Mit großer Dankbarkeit und beschenkt mit vielen Erinnerungen an Menschen, denen ich begegnen und mit denen ich zusammenarbeiten durfte, blicke ich an diesen Tagen zurück. Unterschiedliche Ereignisse im Gemeindeleben konnte ich mitgestalten – auch sie werden in meinen Gedanken mit umziehen.
Ich freue mich auf den Abschiedsgottesdienst mit Ihnen und Euch, und auf ein Gespräch miteinander.

Jürgen Lürwer

Abschied und Neuanfang

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Leserinnen und Leser unseres Pfarrbriefes,

noch einmal darf ich Ihnen an dieser Stelle einen herzlichen Gruß aussprechen.

„Wenn es am Schönsten ist, muss man gehen“, sagte Ende Juni ein Maler, dessen Firma – gemeinsam mit anderen Handwerksbetrieben - vor den Sommerferien an der Fassade des Pfarrhauses gearbeitet hatte. Seine Arbeiten waren fast abgeschlossen, und er verabschiedete sich so von uns.

„Wenn es am Schönsten ist, muss man gehen“, sein Wort trifft auch meine Situation. Ich hatte gehofft, noch einige Jahre in der fusionierten Pfarrei arbeiten zu dürfen, da ich einen MitarbeiterInnen-Kreis habe, der sich gut untereinander versteht, auf den ich mich verlassen kann. Ebenso bin ich eingebunden in Gremien, die verantwortungsvoll und ergänzend das Wohl unserer Kirchengemeinde, der kirchlichen Angestellten, der Gebäude und die Finanzen ebenso wie das Gemeindeleben im Blick haben. Gerne hätte ich mit ihnen und den vielen ehrenamtlich Engagierten hier in Bedburg-Hau noch weitergearbeitet.

Hinzu kommen die vielen Menschen, Einzelne und Familien, mit denen ich zusammenkam, weil sie an den Grenzen und zu den Höhepunkten des Lebens ihren Glauben ausgedrückt haben: ich durfte viele Taufen und Trauungen feiern und noch mehr Angehörige beim Tod eines Familienmitglieds begleiten. Gerne habe ich mit Ihnen Ostern und Weihnachten gefeiert; Kirmes und Königsschießen (mit zuletzt Vogel-Kopf-Schuss in Qualburg) habe ich ebenso gerne erlebt wir das Pilgern nach Kevelaer…und ganz vieles mehr.

Die Bistumsleitung hat mich gebeten, zum 02.10. die Pfarrstelle Stadtlohn St. Otger zu übernehmen; mit Wehmut und Vorfreude gehe ich somit durch den Sommer.

Ich danke Ihnen allen für die gemeinsame Zeit!

Unterstützung gesucht für indische Schülerinnen und Schüler

Kaplan John Paul bittet um Spende

Liebe Gemeinde, in sehr herzlicher Dankbarkeit für alles, was Sie für mich bis heute für mein Leben in der Gemeinde sind und was sie für mich gemacht haben, bitte ich Euch und Sie noch einmal um Ihren Großmut.

Im letzten Jahr haben Sie einem Teil armer Schulkinder in Indien geholfen. Ich bin dankbar für die Liebe und Freundlichkeit, die ich in unserer Gemeinde erfahre. Ich möchte in Namen unserer Gemeinde manche Halbwaise und die Waisenkinder in ihrer Erziehung oder bei ihrer Schulung in meinem Heimatland helfen, weil diese mich darum gebeten haben. Ich kann das schaffen, mit Ihnen an meiner Seite und Ihrer großzügigen und freiwilligen Spende. Wenn Sie Interesse haben, Sie können entweder Ihre Spende auf das Konto der Zentralrendantur überweisen oder im Pfarrbüro

abgeben. Ich bitte Sie um eine großherzige Spende.
Die Bankverbindung lautet:
Zentralrendantur Kleve, Konto – Nr.: 50 28 030 / BLZ: 324 500 00 Sparkasse Kleve
IBAN: DE50 3245 0000 0005 0280 30
Stichwort: „Indien Kpl. John Paul Samala, Bedburg-Hau“
Gerne können für Sie auch Spendenquittungen ausgestellt werden.
Vielen Dank und viele Grüße,
Euer Kaplan John Paul

Frauengruppe

„Die Brücke“

„Die Brücke“ trifft sich am Mittwoch, 02.11. und am 30.11. um 20 Uhr im Pfarrheim St. Markus.

Lektorenseminar

- oder die Kunst der richtigen Betonung – oder wie ich das Lesen lernte -

Das diesjährige Lektoren Seminar auf der Wasserburg Rindern war aus meiner Sicht ein Erfolg. Der Dozent, ein ausgebildeter Sprachtrainer??, brachte uns 15 TeilnehmerInnen die Feinheiten der richtigen Betonung nahe.
Durch ein intensives „Aufdröseln“ wurden die Schlüsselwörter der einzelnen Zeilen und des gesamten Textes herausgearbeitet, was dem Textverständnis und somit auch dem Vortragen der Lesung zu Gute kommt. Während der praktischen Übung bekommt man von seinen KollegInnen eine ehrliche und qualifizierte Rückmeldung, die man ja sonst (leider) nur selten/ eher nicht bekommt.
Das Seminar diente auch als Erfahrungsaustausch zwischen den TN. Wie sieht die Vorbereitung auf die Lesung aus, wie ist der Lektor in den Messablauf eingebunden und welche Funktion hat er in der Messe. Auch ein Thema: Wie bekomme ich meine Aufregung in den Griff (ja, das Lesen am Ambo ist immer mit

einer gewissen Anspannung verbunden).
Ich kann die Teilnahme an einem Lektoren Seminar nur empfehlen, und wenn es nur darum geht zu erfahren, dass man auf dem richtigen Weg ist. *Detlev Laufenburg*

Die diesjährige Gesprächsreihe „Glauben heute“ wird am Mittwoch, 14.09. um 20 Uhr im Pfarrheim Huisberden fortgesetzt: „Die Kirche als Spaßbremse – warum tut sich die Kirche mit der Sexualität so schwer?“
Am Montag, 24.10., ebenfalls ab 20 Uhr steht das Thema „Die Feier der Liturgie – Sind unsere Gottesdienste nur langweilige Beschäftigungstherapie für eine aussterbende Art von Menschen?“ zur Diskussion.
Im Qualburger Pfarrheim geht es am 15.11. um die Heilige Schrift: „Die Bibel – Ist die Bibel nur ein alter Schinken oder Quelle des Lebens?“ Interessierte treffen sich auch hier zu 20 Uhr.

Messdiener Nikolausfeiern

Alljährlich feiern auch die einzelnen Messdienergemeinschaften den heiligen Bischof Nikolaus und die Adventszeit. In diesem Jahr starten die Messdiener in Hau den Reigen mit ihrer Feier am Vorabend des ersten Adventssonntags, am 26.11., beginnend mit der Vorabendmesse um 17.00 Uhr.
Am 1. Adventssonntag gibt es Nikolausfeiern für die Messdiener in Till, mit und nach der 8 Uhr Messe, in Qualburg mit der 11 Uhr Messe beginnend und abends in Hasselt, wo sie vor der Feier die Abendmesse um 18 Uhr mitgestalten.

Kirchenchor singt im Franziskus

Den Beginn des neuen Kirchenjahres im Klever Franziskushaus gestaltet alljährlich der Kirchenchor St. Antonius mit. Der Gottesdienst beginnt in der Kapelle um 10 Uhr.

WEIHNACHTLICHES KONZERT
AM 1. ADVENT
MIT DEM ULFTS MANNENKOOR

Auf Einladung der Gemeinde Bedburg-Hau gibt der bekannte niederländische „Ulfts Mannenkoor“ am 27. November 2016 (1. Advent) ein weihnachtlies Konzert in der St. Markus Kirche in Schneppenbaum.

Der Ulfts Mannenkoor wurde im Jahr 1957 gegründet und besteht aus ca. 75 Sängern, die sich mit Liebe und großer Hingabe dem Männerchorgesang widmen. Der Chor steht unter der Leitung von Dirigent Piet van der Sanden und wird am Klavier begleitet von Henk Bennink.

National und international wurde der Chor bekannt durch zahlreiche Konzerte und Auftritte in Radio- und Fernsehsendungen. Außerdem unternahm der Chor viele ausländische Konzertreisen, z.B. in die Schweiz, die Tschechei, nach Deutschland, Österreich, Slowenien, England, Spanien, Ungarn und Belgien. Im Laufe der Zeit singt der Chor ein Repertoire in 17 Sprachen, leichtklassische Musik, klassische Musik, Oper, Operette, Musical, Popmusik und geistliche Lieder.

Auch in Deutschland hatte der Chor Auftritte mit vielen

prominenten Chören und Solisten, unter andern mit Rudolf Schock, den Wiener Sängerknaben, dem Golden Gate Quartett, den Wolga-Kosaken und dem Original Don Kosakenchor unter der Leitung von dem legendären Serge Jaroff.
Mit dem deutsch-russischen Sänger Iwan Rebroff gab der Chor 35 Konzerte in Holland und Deutschland. In 2003 und 2012 hatte der Chor die große Ehre, an einem Konzert in der Royal Albert Hall in London zugunsten des UK Cancer Research teilzunehmen. Im Frühjahr 2014
feierte der Chor einen großen Erfolg mit einem Konzert im Xantener Dom.

Weihnachtliche und geistliche Lieder in mehreren Sprachen mit vielen Solisten werden Sie am 1. Advent in Weihnachtsstimmung bringen.

Beginn ist um 15.30 Uhr (Einlass 15 Uhr) in der St. Markus-Kirche, Klosterplatz.

Der Eintritt beträgt 7 Euro.

Karten sind im Vorverkauf ab dem 31. Oktober erhältlich:

- Rathaus Bedburg-Hau
  Rathausplatz 1
  47551 Bedburg-Hau
  Tel. 0 28 21 / 660-0
- Pfarrbüro
  Klosterplatz 28
  47551 Bedburg-Hau
  Tel. 0 28 21 / 63 04
- Stadtmarketing Kleve
  Opschlag 11
  47533 Kleve
  Tel. 0 28 21 / 89 50 90

und an der Abendkasse.

Firmung 2016

Termine der Vorbereitungszeit

In zwei Vorbereitungsformen wird auch in diesem Jahr das zugehen auf das Sakrament der Firmung ermöglicht: in den Samstagstreffen oder beim Kompaktkurs in den Herbstferien. Hierzu haben sich die angeschriebenen Jugendlichen längst entschieden. Die Termine für die Samstagstreffen sind am 17.09., 01.10. und 08.10., jeweils von 10 – 18 Uhr im Pfarrheim St. Antonius Hau.
Der Kurs in den Herbstferien ist am 10., 11. und 12. 10., auch je von 10 bis 18 Uhr im Hauer Pfarrheim.
Für alle ist am Sonntag, 24.11. ein Tag der Versöhnung, der um 14 Uhr in Hau beginnt.

Die Insel ruft – Besinnungstage für Frauen 2017

Nach den positiven Erfahrungen der vergangenen Jahre lädt die Pfarrgemeinde heiliger Johannes der Täufer Bedburg-Hau auch im kommenden Jahr alle interessierten Frauen zu Besinnungstagen auf die Nordseeinsel Wangerooge ein.

Diese Tage auf der Nordseeinsel finden statt von Mittwoch, 24. Mai 2017 bis zum Sonntag, 28. Mai 2017 (über Christi Himmelfahrt).

Vorbereitet und begleitet werden die Tage der Besinnung – wie auch schon in den vergangenen Jahren - von unserer Pastoralreferentin Brigitte Peerenboom. Ein Thema, unter dem die Tage gestaltet werden, steht bisher nicht fest. Die Teilnehmerinnen werden sich intensiv mit einem religiösen Thema auseinandersetzen, miteinander ins Gespräch kommen, singen, spielen, meditieren, Gottesdienste feiern, die Insel erkunden...

Wir starten gemeinsam mit Privat-PKW's am 24. Mai und fahren bis Harlesiel. Dort bleiben die Autos stehen, denn Wangerooge ist eine autofreie Insel! Mit der Fähre geht's dann hinüber auf die Insel. Untergebracht sind wir im Haus Meeresstern. Am 28. Mai kehren die Teilnehmerinnen gegen Abend wieder nach Bedburg-Hau zurück.

Es entstehen Kosten in Höhe von 280,-- € pro Person. Darin sind Unterkunft, Verpflegung sowie Fährkosten enthalten. Anschließend kommt noch eine Gebühr in Höhe von ca.30,-- € hinzu für Sprit- und Parkkosten.

Nähere Informationen erteilt gerne Frau Brigitte Peerenboom, Tel. 02821 / 977872.

Anmeldungen können ab dem 14. November 2016 persönlich bei Frau Brigitte Peerenboom im Pfarrheim St. Markus, telefonisch oder auch per Mail (peerenboom@bistum-muenster.de) erfolgen.

Auf ein paar gemeinsame besinnliche und bereichernde Tage freut sich

Brigitte Peerenboom (Pastoralreferentin)

„Ich glaub an dich!"

- unter diesem Motto fand am Samstag, 18. Juni 2016, die Ministrantenwallfahrt der acht nordwestdeutschen (Erz-)Bistümer Aachen, Essen, Hamburg, Hildesheim, Köln, Osnabrück, Paderborn und Münster in Paderborn statt. Zusammen mit 8000 Messdienerinnen und Messdienern machten sich 14 Messdienerinnen und Messdiener aus unserer Kirchengemeinde früh morgens auf den Weg in die Pilgerstadt. Nach der ersten Pause und einem kleinen Frühstück stieg die Vorfreude und die Stimmung im Bus. In Paderborn angekommen, wurden wir herzlich von Unserem Weihbischof Wilfried Theising begrüßt und haben uns nach kurzem Einstimmen mit allen Pilgern aus dem Bistum Münster auf den Weg in den 6 km entfernten Ortskern von Paderborn gemacht. Mit dem gemeinsamen Mittagessen auf dem Maspernplatz begann ein vielfältiges Programm in der Innenstadt mit Musik, Sport, kreativen Angeboten und Impulsen für das persönliche Gebet. Es wurde viel gesungen, gelacht, gebastelt und gespielt. Die Krönung des Tages war der gemeinsame Abschlussgottesdienst auf dem Schützenplatz mit Erzbischof Hans-Josef Becker. Nach diesem ereignisreichen und spannenden Tag nehmen wir viele neue Eindrücke mit und freuen uns auf weitere Aktionen mit der Messdienergemeinschaft Bedburg-Hau. *Pauline Schramm*

Seniorenfreizeit im Pfarrheim „Sankt Antonius“ in Bedburg-Hau

Auch dieses Jahr traf sich wieder eine Gruppe Seniorinnen mit uns zum „Urlaub ohne Koffer“. Schön, dass unter den Gästen und unter den Helfern so viele bekannte Gesichter dabei waren. Wir konnten uns vier Tage lang an einen liebevoll gedeckten Tisch setzen. Das war wundervoll! Allen hat das Essen gut geschmeckt.

Nach dem Frühstück machte Patricia Kellendonk uns mit vielseitiger Stuhlgymnastik fit für den Tag. Bewegung macht Freude!

Wir haben zwei Ausflüge gemacht. Dienstagmittag waren wir auf dem Poenenhof in Uedem. Beim Besuch der Ställe meinten einige Damen, dass sie gar nicht mehr wussten, wie weit sie eigentlich laufen können.
Der zweite Ausflug führte uns nach Rees, zur Ausstellung „Alltagsmenschen“. Entgegen aller Prognosen hat es nicht geregnet so lange wir draußen unterwegs waren.
Auf beiden Ausflügen gab es natürlich lecker Kaffee und Kuchen.
Die diesjährige Seniorenfreizeit stand unter dem Thema „ein Koffer voller Erinnerungen“. Dieser Koffer enthielt Dinge aus längst vergangenen Tagen, wie Stopfpilz, Poesiealbum, Hut, Schürze, Schutzhaube für die Dauerwelle, das Gobelintäschchen und so weiter. Da kam so manche Erinnerung auf und wir unterhielten uns prächtig.
Ein gemeinsamer Dankesgottesdienst rundete die Freizeit ab. So Gott will sehen wir uns im nächsten Jahr hoffentlich wieder. Danke allen ehrenamtlichen Helfern, die die Freizeit möglich machten.

Annegret Ries

köb bv.
KÖB St. Peter Huisberden

Die Bücherei in Huisberden ist umgezogen

Sie finden uns jetzt in der Begegnungsstätte - Zur alten Schule, Friedenstraße 32, Huisberden

Unsere Öffnungszeiten:
sonntags: 10.15 – 10.45 Uhr
dienstags beim Seniorentreff: 17.00 – 17.30 Uhr.

Bei Veranstaltungen wie Messdienertreff, Jugendtreff, Frauengruppe, kfd Veranstaltungen öffnen wir gerne nach Absprache unsere Bücherei!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Samstag, 3.9.2016,
10.00 – 13.00 Uhr

2. Kindertrödel mit Unterstützung des Fördervereins Kindertagesstätte St. Pius e.V.

Jeder kann selber bestimmen was und wie viel er verkaufen möchte!

Anmeldung bis zum 28.8.2016 unter Foerderverein-st.pius@Web.de oder unter Facebook

03.09.2016
KINDERTRÖEDEL
KINDERTROEDELMARKT
DER KINDERTAGESSTÄTTE ST. PIUS

Wir, der Kindergarten St. Pius und der Förderverein der Kindertagesstätte St. Pius e.V., laden ALLE zum Kindertrödelmarkt am Samstag,3.9.2016 von 10.00 bis 13.00 ein. Die Standgebühr beträgt € 5,00 und kommt dem Kindergarten über dem Förderverein zugute. Tische für den Stand sind selbst mitzubringen. Die Tische werden je nach Wetterlage im Außen-oder Innenbereich aufgestellt. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. In der Cafeteria werden Kaffee und Kuchen, sowie weitere Getränke und Leckereien gereicht. Die Einnahmen gehen als Spende ins Sparschwein des Fördervereins.

Kindertagesstätte St.Pius
Lindenstraße 8
47551 Bedburg-Hau
02821/40255

www.kita-pius-hau.de

„Information der kfd St. Antonius und St. Martinus“

Am 11. November besuchen die kfd St. Antonius und St. Martinus noch einmal den schönen Markt " Winterträume in Havixbeck". Abfahrt ist in diesem Jahr jedoch schon um 12 Uhr und die Rückfahrt erfolgt um 19 Uhr.
Das Motto des Marktes heißt 2016 "Skandinavische Winterzeit". Die Winterträume sind ein wahres Erlebnis in der Vorweihnachtszeit.
Lasst euch schon im November inspirieren vom funkeldem Lichterglanz, herrlichen Gerüchen, liebevoll handgefertigte Produkten und vielem mehr.
Wir sehen uns im November und freuen uns auf euch!

Maria Mott und Maria Krämer

Ausflug ins Blaue…

In diesem Jahr fuhren die Senioren aus Hau und Schneppenbaum mit dem Bus ins Blaue.
Wohin die Reise ging „Überraschung“. Wir fuhren auf die A 57 in Richtung Köln: „Kaffee und Kuchen um 17.00 Uhr in Köln“, war die Ansage. Doch Ausfahrt Rheinberg war die Erlösung; das Ziel war nahe. Heesenhof in Orsoy; leckerer Kuchen und Kaffee standen bereit. Gut gestärkt traten wir den Heimweg an über Felder, Wiesen und kleine Orte durch den schönen Niederrhein.
Wir waren pünktlich wieder Zuhause… *Ineke Thißen*

Lecker Grillen

Am Dienstag, den 2. August hatte die Gruppe 65 plus im Pfarrheim Hau zum Grillen eingeladen.
Zuerst gab es Kaffee und ein Möppken. Das Buffet aus verschiedenen Salaten, Brot, Soßen und Beilagen ließ Gutes erahnen. Es roch im ganzen Pfarrheim nach leckeren Grillsachen. Es wurde gut gegessen, schön beisammen gesessen und viel erzählt. Zu schnell war es Zeit zum Gehen. Jeder bekam noch ein Teil mit: **„für morgen„!**
Danke an die Helferinnen für´s Helfen und Betreuen. *Ineke Thißen*

Bild: Factum / ADP
In: Pfarrbriefservice.de

St. Martin
war ein guter Mann

St. Martin war ein guter Mann
und ritt
auf seinem Pferd heran.
Da stand er nun
am großen Tor
und sah den Bettler,
der so fror.
Mit dem Schwert teilte er
seinen Mantel entzwei
und gab dem Bettler
einen Teil.
Ihm zu Ehren
tragen wir das Laternenlicht,
so vergessen wir
den heiligen Martin nicht!

Verfasser: unbekannt

St. Martinszug in St. Vincentius

Liebe Kinder aus Till-Moyland und Louisendorf, am 05. November 2016 ist es wieder so weit. Vor der Mehrzweckhalle Till versammeln sich alle Kinder, Eltern, Großeltern, um dann um 18.00 Uhr gemeinsam mit St. Martin durch die Straßen von Till-Moyland zu ziehen. Der Umzug verläuft über die Moyländer Allee, die Sommerlandstraße, Kloster, die Sommerlandstraße, die Vinzenzstraße, die Sommerlandstraße, den Alten Kirchweg und die Moyländer Allee zurück zum Dorfplatz.

Nach dem Umzug findet vor der Tiller Mehrzweckhalle am wärmenden Martinsfeuer die Mantelteilung statt. Begleitet wird der Martinszug von der Freiwilligen Feuerwehr – Löschgruppe Till-Moyland und Louisendorf – und dem Tambourcorps des Bürgerschützenvereins Till-Moyland sowie dem Fanfarenzug Pfalzdorf. Es wäre sehr schön, wenn die Anwohner entlang des Zugweges ihre Häuser und Vorgärten mit Lichtern und Fackeln schmücken würden.

Martin Verfürth

Ausflug Kirchenchor St. Antonius

Bei gutem Reisevetter fuhren wir um 9 h Richtung Bochum, dort hatten wir um 11.30 h die Gelegenheit, die Hl. Messe in der Johanneskirche in Bochum-Wiemelshausen mitzugestalten, in der eine Dankmesse zur Goldhochzeit stattfand. Es wurde ein gelungener Festgottesdienst.

Der Bus brachte uns danach zur Henrichshütte, wo wir in einem außergewöhnlichen Ambiente zu Mittag aßen. Im Anschluss daran kam eine interessante Führung zum Thema „Hochöfen“. Hier ging es durch eine stillgelegte Industrieanlage. Auf dem Programm stand noch eine Eisenbahnfahrt, mit einer historischen Lokomotive. Die Lok wurde vor unseren Augen wegen eines Defekts abgeschleppt. Dadurch ver-

schob sich das Programm etwas, doch die gute Laune blieb erhalten. Es wurde gesungen bis der Ersatzzug kam, der uns durch die schöne Landschaft entlang der Ruhr führte, bis wir an der Zeche Nachtigall in Witten ausstiegen. Der Bus wartete bereits, um uns zur Burg Hohenstein zu bringen, wo wir mit schöner Aussicht ins Ruhrtal unser Abendessen genossen.

Es war ein harmonischer und gelungener Ausflug den Gerd Broß erstklassig vorbereitet hatte. *Marlies Janßen*

Pfarreirat

Der Pfarreirat trifft sich zu seinen nächsten Sitzungen am Dienstag, 04.10. um 20.00 Uhr im Pfarrheim St. Stephanus Hasselt und am Mittwoch, 23.11. zur gleichen Zeit im Qualburger Pfarrheim. Die Sitzungen sind öffentlich; herzlich sind Sie eingeladen.

Kita St. Stephanus

Hasselter Herbstkinder-sachenbörse

Der St. Stephanus Kindergarten lädt am Samstag, den 03.09. von 9 - 11.30 Uhr zur Herbstkindersachenbörse im Hasselter Pfarrheim, Kirchweg 1, ein. Die Kita ermöglicht für Schwangere mit Mutterpass und einer Begleitperson schon am Freitag, den 02.09. von 17.00 - 18.30 Uhr einen entspannten Einkauf.
In der Cafeteria verwöhnt Sie wieder das Kita-Team mit einer großen Auswahl an leckeren selbstgebackenen Kuchen. Der Verkaufserlös kommt dem Kindergarten zur Anschaffung neuer Spielmaterialien zugute.

Messfeier zum Schützenfest in Huisberden

Am 04.09., dem ersten Sonntag im September beginnt in Huisberden das Schützenfest- und Kirmesfeiern mit einem Gottesdienst: um 10 Uhr in St. Peter.

Landjugend vor Neustart

KLJB - Katholische Landjugendbewegung - das steht für eine Gemeinschaft von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die sich gemeinsam engagieren, feiern, Spaß haben, diskutieren, glauben, Sport treiben, Freizeit gestalten und immer wieder über den eigenen Tellerrand schauen, indem sie viele andere junge Menschen in anderen Ortsgruppen der Landjugend treffen.

Auf dem Programm können stehen: Landjugendpartys, Grillabende, Wasser-Ski, Wochenend-Touren, Karneval, Hochseilgarten, Osterfeuer, Kartfahren, Kirmes, Erntedankfest, Sammelaktionen, sportliche Aktivitäten, Bowlen, Jugendgottesdienst, usw.

Wir möchten nun eine neue Landjugend-Ortsgruppe in Bedburg-Hau gründen, die an die Tradition der Landjugend Till anknüpft und doch ein Neustart ist. Alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen, ab 15 Jahren, aus Bedburg-Hau und darüber hinaus sind uns sehr willkommen. Wir beginnen am Sonntag, 11. September um 19.00 Uhr im Hauer Pfarrheim, Reindershof 16, an der neuen St. Antonius -Kirche.

Wir freuen uns über jeden Interessierten und laden Euch ein herein zu schnuppern, ob die Landjugend auch für Dich interessant sein kann.

Wer Fragen hat, kann sich gerne melden (bei Pastor Kröll, Stefan Eberhard, Tel: 0157 36629297 oder bei Nico Kehling, Tel: 0160 96260033) oder noch besser einfach am 11. September kommen.

Herzlich willkommen!

Theo Kröll, Pastor

kfd St. Stephanus

Mitarbeiterinnenrunde

Die Mitarbeiterinnenrunde der Hasselter trifft sich am 06.10. und am 03.11. um 19.30 Uhr im Hasselter Pfarrheim.

Kirchenchor St. Stephanus Hasselt

Jahresausflug 2016

Am Sonntag, dem 29. Juli, trafen sich die Chormitglieder, nebst Angehörigen, um 8.30 Uhr auf dem Dorfplatz.
Dort wartete schon ein Doppeldeckerbus, der uns dann nach Duisburg-Hochheide brachte. Unser Ziel war die Liebfrauenkirche, wo Thorsten Hendricks seit einiger Zeit seine Pfarrstelle hat.

Die Chormitglieder freuten sich, dass sie die Messe um 10.30. Uhr gesanglich mitgestalten sollten. Da unser Chorleiter Herr Frost verhindert war, hatte Herr Ysermann sich freundlicherweise bereit erklärt, ihn zu vertreten.
Vor Messbeginn wurde noch mit dem dortigen Organisten geprobt - es klappte prima.
So durften wir eine wunderbare Messe erleben, mit guten Texten, Liedern und unserem Gesang. Wir bekamen viel Applaus. Danach stellte Thorsten Hendricks uns den Kirchenbesuchern vor, erzählte kleine Anekdoten und

Die Kirchenchormitglieder der Liebfrauenkirche bewirteten uns mit Getränken und Kaffee. Auch Thorsten gesellte sich dazu, unterhielt sich mit verschiedenen Chormitgliedern.

plauderte auch aus dem „Nähkästchen“.

Zu erwähnen wäre noch, dass in dieser Kirche ein interessantes Kreuz über dem Altar hängt. Es ist sehr groß, aus einem speziellen Kunststoff gefertigt, wirkt leicht und hängt wie schwebend von der Kirchendecke. Auch ist es immer in Bewegung und zeigt sich dann in verschiedenen Farbschattierungen, hervorgerufen durch die bunten Fenster. Automatisch ging unser Blick, vor und während der Messe, immer wieder zum Kreuz.

Zu Fuß machten wir uns dann auf den Weg zum Restaurant „ Hochheider Hof“, wo schon das bestellte Mittagessen auf uns wartete.

Nachdem sich Alle gestärkt hatten, stand eine Hafenrundfahrt auf dem Programm. Aber wo war nur die Anlegestelle? Nach einer kurzen Irrfahrt wurde sie doch noch gefunden, sodass wir, in letzter Minute vor Abfahrt, schnell an Bord gehen konnten.

Nach der zweistündigen Hafenrundfahrt, bei strahlendem Sonnenschein, traten wir die Heimfahrt an. Da der Bus gegen 18.00. Uhr wieder Hasselt erreicht hatte, fuhren einige Chormitglieder noch nach Qualburg zum Königschießen. *Christa Hölzle*

Dank an den Vergnügungsausschuss für den wunderschönen Jahresausflug.

„Das ist gepackt!“

Hilfe für Krankenhäuser in El Salvador auf den Weg gebracht

Es war schon Container Nummer 5 und diesmal waren es 45 mechanische Krankenhausbetten, die die Flüchtlingshilfe Mittelamerika e. V. auf den Seeweg ins mittelamerikanische El Salvador gebracht hat.

Viele junge Helfer packen den LKW voll mit Betten.

Hier werden Sie dringend gebraucht, denn die fortschrittliche neue Regierung des Landes hat sich den Ausbau des Gesundheitssystems als eine der zentralen sozialen Aufgaben ins Programm geschrieben und der staatliche Gesundheitsbereich des Landes ist geprägt von großen Verbesserungen insbesondere für die arme ländliche Bevölkerung. Aber die Folgen jahrhundertelanger Ausbeutung und ihre Fortsetzung in einem die christlichen Werte völlig ignorierenden Weltwirtschaftssystem sind trotz aller Anstrengungen nicht in sieben Regierungsjahren zu überwinden. Angesichts großer Bedarfe und zugleich sehr knapper Gelder sind deshalb die gebrauchten, aber einwandfrei funktionierenden Krankenhausbetten eine willkommene Hilfe.

Dass die von verschiedenen Standorten stammenden Betten überhaupt zusammen kamen, dafür danken wir ganz besonders und an erster Stelle der Leitung der Senioreneinrichtungen der Pro Homine, Herr Josef Reining, und der Spedition Remmen in Bedburg-Hau. Ein weiteres Dankeschön geht an die Firmen KHS und MSK in Kleve, ohne deren spontane Hilfsbereitschaft und professionelle Beratung die fachgerechte Verpackung und Beladung der Betten wohl nicht mach-

bar gewesen wäre, und an die engagierten Mitglieder der Katholischen Landfrauen aus Schneppenbaum und Hasselt, die die vorherige gründliche Reinigung der Betten übernahmen.

Zwischenstation „Bettenlager“ in einer Klever Halle

Bereits in Kürze wird ein weiterer Container mit Krankenhausbetten und Rollstühlen für El Salvador gepackt. Für diesen und weitere Transporte werden dringend gut erhaltene Rollstühle, „Krücken“ und andere Reha-Hilfen gesucht. Aber auch kleine und große Geldspenden zur Finanzierung des verbleibenden Eigenanteils der Transportkosten.

Elena Wolhorn
Capitelsweg 10, Bedburg-Hau

Spenden werden erbeten an:
Pfarrgemeinde *Hl. Johannes der Täufer*- Partnerschaftsgruppe Nueva Esperanza:
Konto–Nr.: 545 37 41
BLZ: 324 500 00
bei der Sparkasse Kleve
IBAN: DE62 3245 0000 0005 4537 41
Verwendungszweck:
“*Hilfstransport*“

Weihnachts-Funken

Eine Päckchen-Aktion zur Adventszeit für Kinder in El Salvador geht in die zweite Runde

Eine Aktion, die wir 2015 erstmals ins Leben gerufen haben und die Kindern armer Familien in El Salvador zu Weihnachten eine Freude bereiten will.

Kleine in weihnachtlich verzierten (Schuh-) Kartons gepackte Geschenke werden als Zuladung bei einem von der Flüchtlingshilfe Mittelamerika organisierten Container mit Hilfsgütern nach El Salvador verschickt und dort in verschiedenen Kinderzentren sowie in einer Schule für Kinder mit geistiger Behinderung unmittelbar an die dortigen Kinder verteilt.

Im letzten Jahr konnten mit der Unterstützung von verschiedenen Partnergruppen und Einzelspendern 380 Kinder beschenkt werden. Nach Rückmeldungen der einzelnen Kinderzentren war es ein unvergesslicher Moment, die Freude der Menschen - egal ob groß oder klein - mitzuerleben und daher haben wir uns entschieden, diese Aktion auch in diesem Jahr durchzuführen. Schön wäre es, wenn auch die Kinder in den Schulen am *Bajo Lempa* ein Päckchen bekämen. Wenn sich genügend Schulklassen oder andere Gruppen in Deutschland zur Unterstützung bereitfänden, wäre das zu schaffen.

Warum El Salvador? El Salvador ist ganz sicherlich nicht das einzige Land der Welt, in dem sich Kinder armer Familien über ein kleines Geschenk zu Weihnachten freuen würden, aber es ist das

Land, wo die Flüchtlingshilfe Mittelamerika seit nunmehr 30 Jahren Solidaritätsarbeit leistet und in dem es entsprechend über viele bewährte Kontakte verfügt.
Die Flüchtlingshilfe unterstützt neben vielen anderen Projekten seit vielen Jahren fünf Kinderzentren am Unterlauf des Flusses *Lempa*, im Süden des Landes und da, wo er in den Pazifik mündet. Diese Region, der *Bajo Lempa de Jiquilisco*, ist eine der

ärmsten des Landes. Ein weiteres Kinderzentrum liegt – ebenso die Schule für Kinder mit geistiger Behinderung – in *Mejicanos*, der sehr dicht bevölkerten und von Arbeiter- und Armenvierteln geprägten fünftgrößten Stadt des Landes.

Wie funktioniert es?

1.Schritt:
(Schuh-) Karton besorgen.

2.Schritt:
Mit altersgerechten Geschenken im Wert von ca. 15 € füllen (z.B. Stofftiere, Spielautos, Puppen, Lego, Bausteine, Buntstifte, diverses Kreativmaterial, Federmäppchen...).

3. Schritt:
Karton weihnachtlich schmücken und mit Hinweis auf Alter (2-3 Jahre, 4-5 Jahre oder 6-7 Jahre) und Geschlecht (Jungen: blau, Mäd-

chen: rosa, neutral: gelb) versehen.

4. Schritt:

Dem WEIHNACHTS-FUNKEN-Päckchen kann gerne eine weihnachtliche Grußkarte in spanischer Sprache beigelegt werden (z.B.: „¡*Feliz navidad y prospero año nuevo*!“ – „Fröhliche Weihnachten und ein frohes neues Jahr!“).

5. Schritt:

Geschenkkarton *spätestens bis zum 02.09.2016* bei der Sammelstelle abgeben, denn der Container soll noch vor Weihnachten in El Salvador eintreffen!

Eine Sammelstelle der Weihnachtspäckchen ist auch das Pfarrbüro unserer Kirchengemeinde Hl. Johannes d.T. in Bedburg-Hau, Klosterplatz 28 (zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros).

Was ist noch zu beachten?

- Die Geschenke sollten neu oder neuwertig sein.
- Der Karton sollte die (vergleichsweise einheitliche) Größe eines „normalen“ Schuhkartons haben, damit sich möglichst kein Kind benachteiligt fühlt.
- Der Karton sollte unverschlossen bleiben, damit ggf. auch seitens des Zoll kontrolliert werden kann, ob der Inhalt den Bestimmungen entspricht.
- Kleidung sowie Süßigkeiten und andere Nahrungsmittel dürfen wegen der Zollbestimmungen nicht in die Schachtel.
- Wer nicht selbst ein WEIHNACHTS-FUNKEN-Päckchen packen kann, aber die Aktion Weihnachts-Funken dennoch unterstützen will, wird um eine Spende gebeten:

Flüchtlingshilfe Mittelamerika e.V.
IBAN: DE59 3702 0500 0008 2043 00
BIC: BFSW DE33 XXX
Kennwort „WEIHNACHTS-FUNKE“

Mehr Infos:

Flüchtlingshilfe Mittelamerika e. V., Kleve
Ansprechpartnerin:
Martha Lachmann

Internet: www.fluehi-ma.org
weihnachtsfunken@gmail.com

Gospelchor singt für El Salvador

Benefizkonzert von „Sound and Soul“ in Bedburg-Hau am 25.09. um 17 Uhr

Für ein Hausbau-Projekt im mittelamerikanischen El Salvador erklingt am Sonntag, dem 25. September in der St. Antonius-Kirche eine Gospelmischung aus Lebenslust und Melancholie mit dem Gospelchor „Sound and Soul“ aus Südlohn-Oeding. Veranstalter des Benefizkonzertes sind die Flüchtlingshilfe Mittelamerika e.V. und die Partnerschaftsgruppe Nueva Esperanza der Pfarrgemeinde.

Für den Gospelchor „Sound and Soul“ steht fest, dass sie nicht nur in Liedern von christlicher Nächstenliebe singen, sondern auch handeln möchten. Einmal jährlich gibt der Gospelchor deshalb ein Benefizkonzert. Der aus mehr als 40 Sängerinnen und Sängern bestehende Chor zeichnet sich durch musikalische Bandbreite und große Ausdrucksstärke aus, die durch Solosänger aus den eigenen Reihen unterstrichen wird. Im Mittelpunkt des Programms steht eine vielfältige Mischung aus Gospel and More. Mal ruhig und gefühlvoll, mal lebhaft und ansteckend. Udo Hotten, Leiter des Chores, versteht es, die Sängerinnen und Sänger und

Gospelchor „Sound and Soul“ aus Südlohn-Oeding

mit ihnen das ganze Publikum mitzureißen. In den Jahren seines Bestehens hat die Chorgemeinschaft sich auch über den Kreis Borken hinaus mit ihren Auftritten einen Namen gemacht.
Die Flüchtlingshilfe Mittelamerika e.V. engagiert sich schon seit 1982 für El Salvador und konnte bereits zwei Wohnprojekte im Land verwirklichen. Nun sollen 20 weitere Wohnhäuser für arme, kleinbäuerliche Familien folgen. Die Häuser bieten den Familien besseren Schutz vor drohenden Überschwemmungen und Erdbeben und zugleich bessere Gesundheitsbedingungen durch Toilettenanlagen und Trinkwasseranschlüsse.
Neben dem Konzert erwartet Sie an diesem Abend außerdem ein Stand mit Schmuck- und Kunsthandwerk aus El Salvador, eine Fotopräsentation und die Vorstellung eines Spendenprojekts für den Bau der Häuser.
Das Konzert am 25. September beginnt um 17:00 in der St. Antonius-Kirche in Bedburg-Hau. Einlass ist ab 16:30. Der Eintritt ist frei. Es wird um eine Spende für das Hausbau-Projekt gebeten.

kfd Herbstfest St. Antonius Hau

Zum gemeinsamen Herbstfest am Mittwoch 05.2016 um 17. Uhr laden wir die Frauen aus Schneppenbaum, Qualburg und Hau recht herzlich ein. Bei gemeinsamen Essen und Trinken wollen wir einen geselligen Abend verbringen. Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Das Team der kfd Hau

Bibelgespräch

Zum Austausch trifft sich immer am letzten Donnerstag eines Monats der Bibelgesprächskreis: um 20.00 Uhr im Pfarrheim St. Stephanus Hasselt. Herzliche Einladung! Die nächsten Treffen sind am 29.09., 27.10. und am 24.11.

Fair-Teiler

Leitungsteam

Das Leitungsteam des Fair-Teiler trifft sich zu Absprachen am Mittwoch, 14.09. um 18 Uhr im Pfarrheim St. Markus.

Kirchenchor Till und Huisberden

Bevor wir unsere wohlverdienten Ferien begonnen haben, sind wir am 9. Juli 2016 zu unserem Ausflug gestartet. Wir haben uns um 10.15 Uhr am Pfarrheim in Till getroffen und sind mit unseren Pkws zum Museum Kurhaus Kleve gefahren. Um 11.00 Uhr nahmen wir dort an einer sehr interessanten Führung teil. Wir haben den Künstler Joseph Beuys einmal ganz anders erleben dürfen. Nach dem Museumsbesuch fuhren wir zum Mittagessen in den Landgasthof Westrich (Opgenoorth/Schröder) in Till-Moyland. Wir wurden mit einem tollen Essen verwöhnt. Weiter ging es am Nachmittag nach Huisberden, wo um 15.00 Uhr Frau Abbing mit einer Gartenführung auf uns wartete. Sie zeigte uns „Haus Eyl“, welches ein altes Rittergut aus dem 14. Jahrhundert ist. Von den historischen Bauten ist nicht mehr viel übrig, aber es gibt einen riesigen Garten mit Stauden-, Blumen und Rosenbeeten, sowie Obstwiesen, Weißdorn- und Wildhecken mit einer Gesamtfläche von ca. 5 ha. Nach dem Rundgang bekamen wir noch Kaffee und Kuchen. Dem Festausschuss (Walli, Bärbel und Richard) ein herzliches

Dankeschön für diesen besonderen Tag!
Am 26. August 2016 fangen wir wieder mit den wöchentlichen Chorproben an und bereiten uns auf die kommenden Termine vor. Der nächste öffentliche Termin ist die „Nacht der offenen Kirchen“ am Freitag, den 23. September 2016.
Der Kirchenchor wünscht nun allen Pfarrangehörigen einen schönen und sonnenreichen Herbst. *Hedwig Michels*

Kirchenvorstand

Der Kirchenvorstand trifft sich zur nächsten Sitzung am Mittwoch, 28.09. um 19.30 Uhr im Hasselter Pfarrheim.

IG St. Markus in Alpenregion Tirol

Die IG St. Markus besucht vom 13. – 18.09.2016 nochmals Tirol Wildschönau.
Landschafts- und Städtebilder wie aus dem Bilderbuch werden die Teilnehmer begeistern. Die Stadt Kitzbühel und anschließend ein Besuch im Kaisertal auf der Griesner Alm stehen auf dem Reiseplan. Hier gibt es am Fuß des Wilden Kaisers Kaffee und Kuchen.
Eingebunden ist auch der Besuch einer Schaukäserei. Wie „Heumilchkäse“ gemacht wird, erfahren die Gäste mit anschließender Verkostung.
Anderntags geht die Fahrt zum prachtvollen Renaissance Schloss Tratzberg mit Führung. Dieses im Jahr 1500 erbaute Schloss diente schon Kaiser Maximilian und den Fuggern als Jagdschloss.
Am Nachmittag erfahren die Gäste in der mittelalterlichen Stadt Hall alles über den Salzbergbau.
Ein Höhepunkt der Reise wird der Almabtrieb mit vielen Attraktionen, sowie den farbenfroh geschmückten Tieren sein. Die Festfeier gilt als Dank für den guten Verlauf der Weidezeit auf den Almen. Bei Musik und Brauchtum werden den Besuchern auch kulinarische Köstlichkeiten gereicht.
Weiter führt ein Tagesausflug ins „bayrische Paradies“ an den Tegernsee. Während einer Schifffahrt werden herrliche Ausblicke geboten.
Mit dieser Fahrt endet nach 33 Jahren die Reisezeit mit Paul van Ackeren. Danke und allen eine gute Zeit.
Paul van Ackeren

Senioren-gemeinschaften

Seniorengemeinschaft 65+ in Hau:

Am ersten Dienstag im Monat treffen sich die Senioren in Hau um 14.30 Uhr im Pfarrheim St. Antonius. Am 06.09. steht eine Gartenbesichtigung auf dem Programm, am 04.10. wird zunächst um 14.30 Uhr in der Kirche ein Erntedank-Gottesdienst gefeiert, anschließend ab 15.00 Uhr im Pfarrheim Bingo gespielt; am 08.11. treffen sie sich zu 14.30 Uhr, gemeinsam mit den Senioren aus St. Markus, zum gemeinsamen Weckmannessen im Pfarrheim St. Markus.

Seniorengemeinschaft in Huisberden:

Die nächsten Treffen sind jeweils am Dienstag, 27.9. und am 18.10., jeweils um 15.00 Uhr im Pfarrheim St. Peter (Alte Schule). Am Freitag, 11.11. wird ab 15 Uhr dort St. Martin gefeiert.

Seniorengemeinschaft in Till:

Alle 14 Tage donnerstags, nachmittags jeweils um 14.30 Uhr im Pfarrheim St. Vincentius treffen sich die Tiller Senioren. Das nächste Treffen ist am 01.09. Am 15.09. brechen sie um 14.30 Uhr zu ihrem gemeinsamen Ausflug auf, am 29.09. ist um 14.30 Uhr wieder ein Treffen im Pfarrheim angesagt, ebenso am 13.10., am 27.10., am 10.11. und am 24.11.

Seniorengemeinschaft in Schneppenbaum:

Zum Bingo spielen treffen sich die Schneppenbaumer Senioren am Dienstag, 06.09. um 14.30 Uhr im Pfarrheim St. Markus. Am 11.10. wird ab 14.30 Uhr dort Oktoberfest gefeiert und am 08.11. mit den Hauer 65+ - Senioren der eine oder andere Weckmann gegessen, ab 14.30 Uhr im Pfarrheim St. Markus.

Seniorengemeinschaft in Hasselt:

Mittwochs treffen sich die Hasselter Senioren im Pfarrheim Hasselt: am 14.09. ist zunächst um 14.30 Uhr Messe, anschließend wird Kirmesnachlese mit Verlosung sein. Am 28.09. ab 14.30 Uhr wird Bingo gespielt. Am 12.10. wird es zünftig: Oktoberfest wird ab 14.30 Uhr gefeiert, am 26.10. ab 15 Uhr Kaffee getrunken – bestimmt gibt es auch leckeren Kuchen. St. Martin bestimmt das Programm am 09.11. ab 14.30 Uhr und einen Kaffeenachmittag gibt es wieder am 23.11. ab 15 Uhr. Dieser beginnt bereits eine halbe Stunde eher, um 14.30 Uhr mit einer Andacht und dem Gebet für die Verstorbenen in der Kirche.

Seniorengemeinschaft in Qualburg:

Am zweiten Donnerstag im Monat, um 15 Uhr ist ihr Treffen, d.h. am 08.09. und am 13.10.; am 10.11. wird ab 15 Uhr St. Martin gefeiert.

Fortbildung für Büchereiteam

Zu einer internen Fortbildung für ihr Engagement in der Bücherei St. Markus treffen sich die Mitglieder des Büchereiteams am Montag, 07.11. um 15 Uhr im Pfarrheim St. Markus.

Messdienerfahrt

Unsere Messdienerinnen und Messdiener brechen am letzten Wochenende im September auf zur großen und gemeinsamen Messdienerfahrt, die sie nach Kevelaer führt.
Wir wünschen ihnen, die regelmäßig unsere Gottesdienste mitgestalten, viel Freude bei den gemeinsam gestalteten Tagen. Danke für Euer Engagement, auch in den Ferien, auch sonntags um 8.00 Uhr!

kfd St. Antonius

Ü70 Kaffeenachmittag

Eine Einladung an alle Mitglieder, die das 70. Lebensjahr vollendet haben: Die Hauer kfd lädt ihre älteren Mitglieder am Mittwoch, 07.09. um 15 Uhr zu einem Kaffeenachmittag ein.

A I K unternimmt Ausflug mit Flüchtlingsfamilien

Der A I K (Ausländerinitiativkreis der Katholischen Kirchengemeinde Heiliger Johannes der Täufer Bedburg-Hau) kümmert sich schon seit vielen Jahren um die Flüchtlinge in Bedburg-Hau. Insbesondere die Hilfe im Alltag sowie die Vermittlung der Sprache stehen im Vordergrund der Arbeit. Dank großzügiger Spenden konnte man in diesem Jahr einen Ausflug für die Familien mit Kindern organisieren. Ziel war das Irrland in Weeze. Insgesamt 52 Personen aus Syrien, Irak, Iran, Afghanistan und Macedonien machten sich mit 4 Organisatoren des AIK bei wunderbarem sommerlichen Wetter mit dem Bus auf den Weg. Alle erlebten einen unvergesslichen und vor allem unbeschwerten Tag und bedankten sich bei den Organisatoren herzlich dafür. Die Mitglieder des AIK sagen ihrerseits allen, die diese Aktion mit ihren Spenden ermöglicht haben, ein herzliches Dankeschön! *G. Timmer*

Begegnungscafé

Einladung des AIK

Herzlich lädt der AIK zum Begegnungscafé ein; im Pfarrheim St. Markus gibt es dabei gute Gelegenheiten, Menschen in Bedburg-Hau mit unterschiedlicher Herkunft und kulturellen Wurzeln kennen zu lernen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Die nächsten Termine hierfür sind am Dienstag, 13.09., 04.10. und 15.11., jeweils von 15 bis 17 Uhr.

Kirchenmusik und Chorproben

Kirchenchor St. Stephanus

Der Kirchenchor St. Stephanus trifft sich jeweils montags um 20.00 Uhr im Pfarrheim St. Stephanus Hasselt zur Chorprobe; diese entfällt am 03. Oktober (Tag der Deutschen Einheit). Am Sonntag, 21.11. werden sie in gemütlicher Runde ihr Cäcilienfest feiern. Sie beginnen es mit der Gestaltung des Gottesdienstes um 9.30 Uhr in St. Stephanus.

Kirchenchor St. Vincentius

Der Kirchenchor St. Vincentius probt immer freitags um 20.00 Uhr im Pfarrheim (alte Schule) Till.

Musikgruppe

Die Instrumental-Musikgruppe kommt zu den Proben jeweils dienstags um 17.30 Uhr im Pfarrheim St. Markus zusammen, am 06.09., 27.09., 25.10. und am 15.11.

Halleluja-Chor

Der Hallelujachor probt unter neuer Leitung regelmäßig im Pfarrheim Hau weiter, jeweils donnerstags um 20 Uhr, im 14 tägigen Rhythmus - und nicht in den Herbstferien.
Die Probentermine sind am 08.09., 22.09., 06.10., 03.11., 17.11 und am 24.11.

Kirchenchor St. Antonius

Der Kirchenchor St. Antonius hat seinen regelmäßigen Probenabend dienstags, auch um 20.00 Uhr. Die Chorproben sind im Pfarrheim St. Markus.
Wegen der Herbstferien sind am 11.10. und am 18.10. keine Probenabende, ebenfalls nicht an Allerheiligen.
Ihr Cäcilienfest ist für den 19.11. im Pfarrheim St. Markus vorgemerkt, beginnend nach der Vorabendmesse gegen 19.30 Uhr.

kfd St. Antonius

Helferinnenrunde

Die Helferinnenrunde der kfd St. Antonius Hau trifft sich am Montag, 07.11. um 15 Uhr im Pfarrheim Hau.

Der **Redaktionsschluss** für den **nächsten Pfarrbrief**

Dezember 2016 bis Februar 2017

ist bereits **am 30. Oktober.**

Abholen zum Verteilen: 19./20. November.

Kleiderstube

Jeden Montag, auch in den Herbstferien, hat sie von 11.00 bis 13.30 Uhr geöffnet: die Kleiderstube, in Haus 3, Nördlicher Rundweg (im Gelände der LVR-Klinik). Gut erhaltene Kleidung (und manche Haushaltswaren) gibt es hier für den schmalen Geldbeutel (nicht am 03.10.).

kfd St. Martinus

Team-Treffen

Das Team trifft sich am Montag, 05.09. um 20 Uhr im Qualburger Pfarrheim.

kfd St. Stephanus

Helferinnenrunde

Die Helferinnenrunde der Hasselter kfd startet am 01.09. zu einem Ausflug.

kfd St. Antonius

Friedensgebet

Gemeinsam mit der kfd Reichswalde betet die kfd Hau um Frieden.
Das Gebet beginnt am 12.10. um 15 Uhr in Herz-Jesu Reichswalde, anschließend gibt es ein Kaffeetrinken im dortigen Pfarrheim.

Martinskomitee Hau

Zur Vorbereitung des St. Martinsfestes trifft sich das Hauer St. Martinskomitee am Donnerstag, 15.09. zu 20 Uhr im Pfarrheim Hau.
Zur Nachlese des Martinstages treffen sie sich am Freitag, 18.11., zu gleicher Zeit, am gleichen Ort.

Zwergengottesdienste

Die nächsten Gottesdienste für die ganz Kleinen unserer Pfarrei sind am Sonntag, 23.10. und 13.11., jeweils um 11 Uhr in St. Stephanus.

Kinderschul-projekt in Indien

Unterstützung für Kaplan Samala

Im Mai fand in der Heimatstube bei Josi Bürgers ein Benefizfrühstück statt.
Gleichzeitig präsentierte Maria Interbieten eine Auswahl ihrer Bilder. Aus dem Verkauf spendete sie einen Teil an unseren Kaplan, der in Indien mit diesem Geld bedürftigen Kindern zum Abitur verhilft.

Während der offenen Gartenpforte bei Luzens – Bender bestand in der Heimatstube Schneppenbaum immer die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen. Den Reinerlös dieses Cafés spendete Josi Bürgers ebenfalls unserem Kaplan John Paul Samala für sein Projekt.
Kaplan Samala wird das Geld im September mit in seine Heimat nehmen.

Lektoren- und Kommunionhelfer in Hau

Die LektorInnen und KommunionhelferInnen aus Hau treffen sich für nächste Absprachen ihres liturgischen Dienstes am Mittwoch, 28.09. um 18 Uhr im Pfarrheim Hau.

Freundeskreis St. Markus

Zu einem Kaffeenachmittag lädt der Freundeskreis St. Markus ein: am Sonntag, 16.10. um 15 Uhr im Pfarrheim St. Markus. Vorher wird um 14.30 Uhr in St. Markus eine Rosenkranzandacht gefeiert.
Am Freitag, 18.11. wird gekocht und geklönt: die Männer treffen sich zum Kochen um 15 Uhr in der Küche, die Frauen um 17 Uhr zum Erzählen, im Pfarrheim St. Markus. Gegessen wird anschließend gemeinsam.

Bischof Prakasam zu Besuch

Indischer Bischof besucht Kaplan John Paul

Konzelebration mit Bischof Prakasam: (v.l.) Kpl. Ramesh Chopparapu aus Saerbeck, Kpl. John Paul Samala und Pfr. Jürgen Lürwer

Mitten in den Sommerferien durfte unsere Pfarrei hohen Besuch begrüßen: Bischof Moses Prakasam, seit 2006 Bischof von Nellore und damit der Heimatbischof unseres Kaplans John Paul besuchte auf einer Europareise seine Priester und Studenten. So durften wir ihn am 31.07. auch in Bedburg-Hau willkommen heißen. An diesem Sonntag feierte er mit uns den Gottesdienst in St. Peter Huisberden. Für ein

Bischof Prakasam predigte gut gelaunt.
(alle Fotos: Klaus Sanders)

Schmunzeln bei den Gottesdienstbesuchern sorgte sein Einstieg in die Predigt: „Ich freue mich, dass ich heute bei solchen Temperaturen bei Ihnen sein darf. So kalt ist es bei uns im Winter. Wir

Kaffeetrinken in der Heimatstube

Nach dem Gottesdienst begrüßt der Bischof die Mitfeiernden, die auch aus anderen Orten angereist waren.

haben in unserer Heimat vier Jahreszeiten: Winter, heiß, sehr heiß, Hölle.“ (Anm. d. R.: Wir hatten an dem Tag ca. 25°C). Er bat außerdem um weitere Unterstützung für die Menschen seines Bistums Nellore, insbesondere für die Schulkinder aus armen Verhältnissen.

Nach einem Mittagessen im Pfarrhaus hatte John Paul für den Nachmittag Mitarbeiter, Freunde und Nachbarn zu sich nach Hause eingeladen, um beim Kaffeetrinken mit dem Bischof ins Gespräch zu kommen. *Jürgen Lürwer*

FAIR-teiler

Lebensmittelhilfe & Basisberatung
für Bedburg-Hau
im Pfarrheim St. Markus, Klosterplatz 7
dienstags
von 10.00 bis 12.00 Uhr
und
donnerstags
von 17.00 bis 19.00 Uhr

Nachtreffen Ameland

Das Ameland – Jungenlager lädt ein zu einem Nachtreffen am Montag, 19.09. um 19.00 Uhr im Pfarrheim Hau.
Eine Woche später, am Montag 26.09. ist das Nachtreffen des diesjährigen Ameland-Mädchenlagers.

Impressum

Pfarrbrief der kath. Pfarrgemeinde Hl. Johannes der Täufer Bedburg-Hau
Herausgeber: Pfarrgemeinde Hl. Johannes der Täufer, Klosterplatz 28, 47551 Bedburg-Hau
Ansprechpartner für Inhalt und Gestaltung:
Pfarrer Jürgen Lürwer und Maria Luise Kremer (Pfarrsekretärin) sowie die einzelnen Autoren unter den namentlich gekennzeichneten Artikeln
Auflage: 5.150 Exemplare
Druckerei Bonert, Rees

Hasselt: Messe aller Vereine

Traditionell am ersten Sonntag im September feiern alle Hasselter Vereine gemeinsam Gottesdienst, der um 09.30 Uhr in St. Stephanus beginnt und vom Kirchenchor mitgestaltet wird.
Anschließend zieht man zum Ehrenmal, um der Toten der Weltkriege und des Terrors zu gedenken.

Allerheiligen 2016

Die Gottesdienstordnung für das Fest Allerheiligen ist in diesem Jahr:

Montag, 31. Oktober
17.00 Uhr Vorabendmesse in St. Vincentius Till

18.30 Uhr Vorabendmesse in St. Markus Bedburg

Dienstag, 01. November
08.00 Uhr Festgottesdienst in St. Antonius Hau, anschl. Totengedenken und Segnung der Gräber auf dem Friedhof

09.30 Uhr Festgottesdienst in St. Stephanus Hasselt, anschl. Totengedenken und Segnung der Gräber auf dem Friedhof

11.00 Uhr Festgottesdienst in St. Peter Huisberden, anschl. Totengedenken und Segnung der Gräber auf dem Friedhof

14.30 Uhr Andacht in St. Vincentius Till mit Totengedenken und Segnung der Gräber

14.30 Uhr Andacht in St. Martinus Qualburg mit Totengedenken und Segnung der Gräber

16.00 Uhr Andacht in St. Markus Bedburg mit Totengedenken und Segnung der Gräber

18.00 Uhr Festgottesdienst in St. Martinus Qualburg, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor St. Antonius.

Jugendmessen in St. Markus
mit *Colourful Voice*

Am Samstag, 12. November ist wieder Jugendmesse in St. Markus; der Jugendchor *Colourful Voice* gestaltet diesen Gottesdienst um 18.30 Uhr mit.

Eine-Welt-Verkauf

Die Möglichkeit, Waren aus dem Eine-Welt-Handel nicht nur im Eine-Welt-Laden im eoc in Kleve zu erwerben, sondern auch in Verbindung mit Sonntagsgottesdiensten bei uns, gibt es am 02. Oktober und am 06. November zur Messfeier um 09.30 Uhr in St. Stephanus und abends zur 18.00 Uhr Messe in St. Martinus.

Frauenarbeitskreis

Der Frauenarbeitskreis trifft sich am Montag, 19.09., 17.10. und am 21.11., jeweils um 10.00 Uhr im Pfarrheim Hau.

kfd St. Stephanus

Erntedank und Frühstück

Die kfd St. Stephanus lädt ein, Erntedank zu feiern. Das Fest beginnt am Dienstag, 18.10. um 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Stephanus.
Zu einem gemeinsamen Frühstück treffen sie sich am Dienstag, 08.11. um 9 Uhr im Pfarrheim.

Tauffeiern

- 04.09., 14.30 Uhr in St. Vincentius: Mila Geiß aus Till und Gabriel Höfkens aus Goch
- 10.09., 15 Uhr in St. Markus: Jan Alexander Michels und Maximilian Möller, beide aus Schneppenbaum
- 24.09., 15.00 Uhr in St. Stephanus: Henry Gugelmann, aus Norwegen
- 09.10., 09.30 Uhr in St. Antonius NK: Felix Rocker aus Hau
- 16.10., 11 Uhr in St. Antonius AK: Katharina Giesen aus Alfeld
- 20.11., 15 Uhr in St. Markus: Alexander Epenetos aus Hasselt

Familiengottesdienste

Am Samstag, 3.9. feiern wir um 17 Uhr in St. Vincentius Till einen Familiengottesdienst, der von dem Vorbereitungskreis aus St. Antonius Hau gestaltet wird.
Am 25.9. und am 30.10., je um 9.30 Uhr ist in St. Stephanus ein Familiengottesdienst, gestaltet vom FaGo-Kreis St. Stephanus und der Musikband.
Auf dem Bauernhof der Familie Solke-Hollands wird am Sonntag, 02. Oktober Erntedank als Familiengottesdienst gefeiert. Der Kindergarten St. Markus gestaltet diese Feier auf dem Hof, der direkt neben der Kirche in Huisberden liegt.
Eine Woche später, am 09.10. ist wieder in St. Peter Huisberden ein Familiengottesdienst; er beginnt um 11 Uhr und wird vom FaGo-Kreis St. Peter vorbereitet. Dieser Kreis gestaltet, zusammen mit der kfd, auch am Christkönigssonntag, 20.11. um 11 Uhr einen weiteren Familiengottesdienst in St. Peter.

Aktuelles aus der Kita St. Stephanus

Verkehrserziehung und Polizei

In den vergangenen Wochen drehte sich bei den Vorschulkindern alles um das Thema „Polizei“. Die Verkehrspolizistin, Frau Lenz, war zu Gast bei uns im Kindergarten und sprach mit den Eltern und Kindern über die Verkehrssicherheit im Straßenverkehr. Nach der Theorie ging es dann hinaus auf die Straße. Neben dem richtigen Verhalten an der Fußgängerampel übten die Kinder das Überqueren der Straße.

- Wo halte ich an, wenn ich eine Straße überqueren möchte? - Wie verhalte ich mich, wenn ein parkendes Auto oder die Mülltonnen die Sicht versperren? Auch besuchten unsere Kinder die Polizeistation in Kleve. Hier wurden sie mit den Aufgaben und der Ausrüstung der Polizei vertraut gemacht. Natürlich wussten einige Kinder schon genau Bescheid, was ein Polizist so alles haben muss: schusssichere Weste, Handschellen, eine Dienstwaffe, Schlagstock, Handschuhe und Taschenlampe. Wie echte Polizisten fühlten sie sich, als sie die schusssichere Weste und die Dienstmütze anprobieren durften. Ein Highlight waren die Arrestzellen, die sie mit Spannung unter die Lupe nahmen. Spaß hatten alle, als sie im Streifenwagen Platz nahmen und eine Runde über den Hof drehten. Danach hieß es, "Ohren zuhalten", denn die Sirene kann ganz schön laut sein. Die Kinder staunten nicht schlecht, was sich im Kofferraum eines Streifenwagens so alles verbirgt.

Zeitreise ins Mittelalter

Im Rahmen unseres Projektes machten wir die Kinder neugierig auf das Leben der Menschen im Mittelalter. Durch Erzählungen und praktische Tätigkeiten erhielten sie einen Eindruck, wie die Menschen früher gearbeitet, gespielt und gefeiert haben. Wir begaben uns auf Entde-

Die Kinder wurden mit einem wunderschönen Ausblick über das Kleverland belohnt..

ckertour durch Schloss Moyland. Der Blick in den alten Brunnen fast so spannend wie der Aufstieg auf den Turm.
Im Kindergarten konnten sie neben Stockbrotbacken altes Handwerk bestaunen, aber auch kreative Tätigkeiten, wie das Filzen und Töpfern ausprobieren. Das Projekt rundeten wir mit zum Teil längst vergessenen Spielen; wie Hinkeln, Murmelspiele, Pfeil und Bogen schießen und einen mittelalterlichen Tanz ab. Mit dem Nachtwächterlied ging ein erlebnisreicher Nachmittag zu Ende.

Löwenzahnhonig

Abgesehen von dem herrlichen Geschmack war es für die Kinder ein tolles Erlebnis sich in der Natur zu bewegen und die schönen gelben Blü-

ten des Löwenzahns zu pflücken. In einem Glas wurden die Löwenzahnblüten mit

dem Zucker abwechselnd geschichtet. Nun konnten die Kinder beobachten, wie sich der Kristallzucker nach und nach verflüssigte und die Blüten fest umhüllte bis nach mehreren Wochen Honig entstand. Der selbstgemachte gesunde Brotaufstrich gehört jetzt zu unserem leckeren Frühstück im Kindergarten dazu.

Abschlussfahrt mit 17 Entlasskindern

Mit Vorfreude auf unseren Ausflug malte sich zuvor jedes Abschlusskind mit bunter Stoffmalfarbe auf die einheitlichen weißen T- Shirts, die sie voller Stolz trugen. So waren sie als Gruppe gut erkennbar. Die Abschlussfahrt führte uns mit dem Bus zum Ponyhof Leiting. Schon während der Fahrt gab es viel zu sehen. Dort angekommen, erwartete die Kinder eine abenteuerliche Spiellandschaft. Trotz großer Hitze blieb kein Kinderwunsch offen: Ponyreiten, Autoscooter fahren, Trampolin springen und vieles mehr, … - für jeden war etwas dabei. In der schattigen Sommerlaube ließen sie sich den Imbiss für zwischendurch gut schmecken, bevor sie sich wieder gestärkt ins Spielvergnügen stürzten. Auf der

Letztes Gruppenfoto der Entlasskinder

Heimfahrt wurde es sehr ruhig, - waren doch alle sehr müde - aber glücklich und zufrieden von den erlebnisreichen Abenteuern. Wohlbehalten wurden sie von den Eltern in Empfang genommen.

Abschlussfest mit Übernachtung im Kindergarten

Eine schöne Kindergartenzeit ging dem Ende zu. Unser Abschlussfest begann mit einem feierlichen Wortgottesdienst in der Hasselter Kirche. Eindrucksvoll spielten die Kinder die Geschichte von den Tieren, die dem Löwenzahn von der schönen

weiten Welt erzählten. Der Löwenzahn wurde neugierig, aber seine Wurzeln ließen ihn noch nicht los. Als er zur Pusteblume heranreifte, trieb der Wind die kleinen Schirmchen davon. Pastor Kröll gab den Kindern Zuspruch aufzubrechen, so wie die Pusteblume mit Leichtigkeit und Freude Neues zu entdecken. Die Kinder sangen: “Es ist so weit, wir sind groß, lasst uns los - Gottes Segen wird mit uns sein“.

Im Anschluss trafen sich die Kinder und Eltern zum gemeinsamen Grillen und zur Verabschiedung auf Gruppenebene im Kindergarten. Zuvor ließen die Kinder bunte Luftballons in den Himmel steigen mit guten Wünschen für die Schule.

Nachdem der Schlafplatz eingerichtet, das liebste Kuscheltier ausgepackt und die Luftmatratzen aufgepustet waren, verabschiedeten sich die Eltern von ihren Kindern.

Vor dem Schlafengehen warteten aber noch viele Überraschungen auf die Kinder. So besuchte uns die Hasselter Feuerwehr. Die Augen der Kinder funkelten, als sie in die Rolle der Feuerwehrmänner schlüpfen und mit den Wasserschläuchen nach Herzenslust spritzen durften.

Sie ließen sich nicht entgehen einmal in einem großen Feuerwehrauto eine Runde durch Hasselt zu fahren. Müde waren sie aber noch lange nicht. Und das war auch gut so, denn ein Highlight stand noch bevor. Bei Anbruch der Dunkelheit, machten wir uns mit den Taschenlampen zur Nachtwanderung auf. Zurück zum Kindergarten kuschelten sie sich in ihre Schlafsäcke und Decken ein, bevor der Sandmann mit einem Abendgruß zu ihnen kam. Es war ein magischer Moment, als er eine Handvoll Traumsand mit glitzernden Sternen in die Luft warf, um allen Kindern schöne Träume zu bescheren.

Bevor die Kinder am nächsten Morgen geholt wurden, freuten sie sich auf einen reichhaltig gedeckten Frühstückstisch mit leckeren Brötchen, wo auch für jedes Kind ein Platzdeckchen mit Namen bereit lag. Den Schulanfängern wünschen wir einen guten Start und viel Freude in der Schule sowie echte Freunde, mit denen sie gemeinsam die Schulzeit verbringen dürfen.

Gertrud Brey

Kevelaer-Wallfahrt 2016

„Selig die Barmherzigen“ (Mt 5,7), unter diesem Leitgedanke pilgern viele Tausend Menschen in diesem Jahr zum Bild der Gottesmutter nach Kevelaer. Auch wir wollen mit der Wallfahrt unseren Glauben stärken und bekunden und laden herzlich zur Teilnahme an der Wallfahrt ein: am **Sonntag, 18. September 2016.**

Die Termine:

04.45 Uhr Treffen der Fußpilger (in St. Markus)

08.15 Uhr Treffen der Radpilger (in St. Markus)

11.15 Uhr Treffen aller Pilger in Kevelaer am Gnadenbild

11.45 Uhr Heilige Messe in der Beichtkapelle

14.30 Uhr Kreuzweggebet (Treffen am Eingang)

16.00 Uhr gemeinsame Rückfahrt der Radpilger

Musikalische Abendmesse I

Der Flöten- und Gitarrenkreis gestaltet am Donnerstag, 15.09. die Abendmesse in der alten St. Antonius Kirche mit, die um 19 Uhr beginnt.

Musikalische Abendmesse II

Der Kirchenchor St. Antonius gestaltet am Sonntag, 02.10. die Erntedank-Abendmesse in St. Martinus um 18.00 Uhr mit.

Trauung

Ihre Trauung feiern am 24.9. um 14.30 Uhr in St. Antonius AK Christiane Artz und Christian Schlesinger aus Hau.

Goldhochzeit

Das Fest ihrer Goldhochzeit feiern am 01. Oktober Magdalene und Manfred Hellwig aus Hau; der Gottesdienst in St. Martinus beginnt um 15 Uhr.

kfd-Messe I

Die Frauengemeinschaft St. Vincentius Till lädt ein zu einer kfd–Messe am Montag, 13.11. um 9.30 Uhr in St. Vincentius.

Veränderte Gottesdienstzeiten zum 1. Advent

Alljährlich verschieben sich die Gottesdienstzeiten am ersten Adventssonntag, um in allen unseren Ortsteilen eine, über die Jahre hinweg gesehen, Gleichberechtigung der Sonntagsmessen zu erreichen.

Zum 1. Adventssonntag 2016 und dann geltend bis Ende November 2017 wird am Sonntag (einschließlich Vorabend) zu folgenden Zeiten die Messe gefeiert:

17.00 Uhr in St. Peter Huisberden

18.30 Uhr in St. Antonius Hau

08.00 Uhr in St. Vincentius Till

09.30 Uhr in St. Markus Bedburg

11.00 Uhr in St. Martinus Qualburg

18.00 Uhr in St. Stephanus Hasselt

Die Gottesdienstordnung in unserer Pfarrei:

Samstag:
17.00 Uhr Vorabendmesse in St. Vincentius Till
18.30 Uhr Vorabendmesse in St. Markus Bedburg

Sonntag:
08.00 Uhr Sonntagsmesse in St. Antonius NK Hau
09.30 Uhr Sonntagsmesse in St. Stephanus Hasselt
11.00 Uhr Sonntagsmesse in St. Peter Huisberden
18.00 Uhr Sonntagsmesse in St. Martinus Qualburg

Montag:
18.00 Uhr Rosenkranzgebet in St. Martinus

Dienstag:
08.30 Uhr Messe in St. Stephanus Hasselt
09.00 Uhr Rosenkranzgebet in St. Markus Bedburg
(jeweils am 1. und 3. Dienstag)
09.00 Uhr Wortgottesdienst in St. Markus Bedburg
(an den übrigen Dienstagen)

Mittwoch:
09.00 Uhr Messe in St. Martinus Qualburg

Donnerstag:
19.00 Uhr Messe in St. Antonius AK Hau
19.00 Uhr Gebet um geistliche Berufungen in St. Stephanus Hasselt (nur am ersten Donnerstag im Monat)

Freitag:
09.00 Uhr Messe in St. Markus Bedburg
(am Herz-Jesu-Freitag mit Aussetzung des Allerheiligsten und sakramentalem Segen)
09.00 Uhr Messe in St. Peter Huisberden
(nur am 2. Freitag im Monat, mit Aussetzung des Allerheiligsten und sakramentalem Segen)
18.00 Uhr Abendgebet in St. Martinus Qualburg

Samstag:
08.30 Uhr Laudes in St. Antonius NK Hau

kfd-Messe II

Die Frauengemeinschaft St. Peter Huisberden lädt ein zu einer kfd–Messe am Mittwoch, 14.09. um 9 Uhr in St. Peter.

kfd-Messe III+IV

Die Frauengemeinschaft St. Stephanus Hasselt lädt ein zur kfd–Messe am 20.09. um 8.30 Uhr in St. Stephanus, ebenso am 08.11.

Adressen und Erreichbarkeit

Die Pfarrstelle wird zum 12.09.2016 vakant

Pfarrer Theo Kröll (Pastor)
Tel: 02821 7131042
pfarrer.theokroell@yahoo.de

Kaplan John Paul Samala
Tel: 02821 973177
Mobil: 0151 71260672
ssjppaul@yahoo.co.in

Pastoralreferentin
Brigitte Peerenboom
Tel (d): 02821 977872
peerenboom@bistum-muenster.de

Klinik-Seelsorge LVR Klinik:
Pastoralreferentin
Andrea Scheerer
Tel. 02821 81-2915
andrea.scheerer @lvr.de

Klinik-Seelsorge LVR Klinik:
Pfarrer Paul Meurs
Die Kontaktdaten liegen noch nicht vor, werden im nächsten Pfarrbrief bekannt gegeben.

Pfarrbüro
Hl. Johannes der Täufer
Klosterplatz 28

Telefon: 02821 6304
Fax: 02821 46491
E-Mail:
hljohannes-bedburghau
@bistum-muenster.de

Frau Kremer

Öffnungszeiten:
montags und freitags:
15.00 – 17.00 Uhr
dienstags:
9.30 – 11.30 Uhr,
donnerstags:
15.00 – 19.00 Uhr

Dr.-Verweyen-Str. 8*

Telefon/Fax: 02824 6585

Frau Michels
Öffnungszeiten: mittwochs:
15.00 – 17.00 Uhr

*In absehbarer Zeit, d.h. in diesem Jahr und vielleicht schon bald wird das Pfarrhaus in Till einen neuen Eigentümer haben. Dann wird das Pfarrbüro hier geschlossen. Wir werden Sie im grünen Blättchen und durch Aushang informieren.

Sonntagsmessen
in Hl. Johannes d.T. Bedburg-Hau

St. Vincentius Till

Samstag, 17.00 Uhr

St. Markus Bedburg

Samstag, 18.30 Uhr

St. Antonius NK Hau

Sonntag, 08.00 Uhr

St. Stephanus Hasselt

Sonntag, 09.30 Uhr

St. Peter Huisberden

Sonntag, 11.00 Uhr

St. Martinus Qualburg

Sonntag, 18.00 Uhr